

» Forschung in Wildau – innovativ und praxisnah «

„Regional Entrepreneurship“ – Innovatives Blended-Learning-Format für regionale Gestalter*innen von morgen

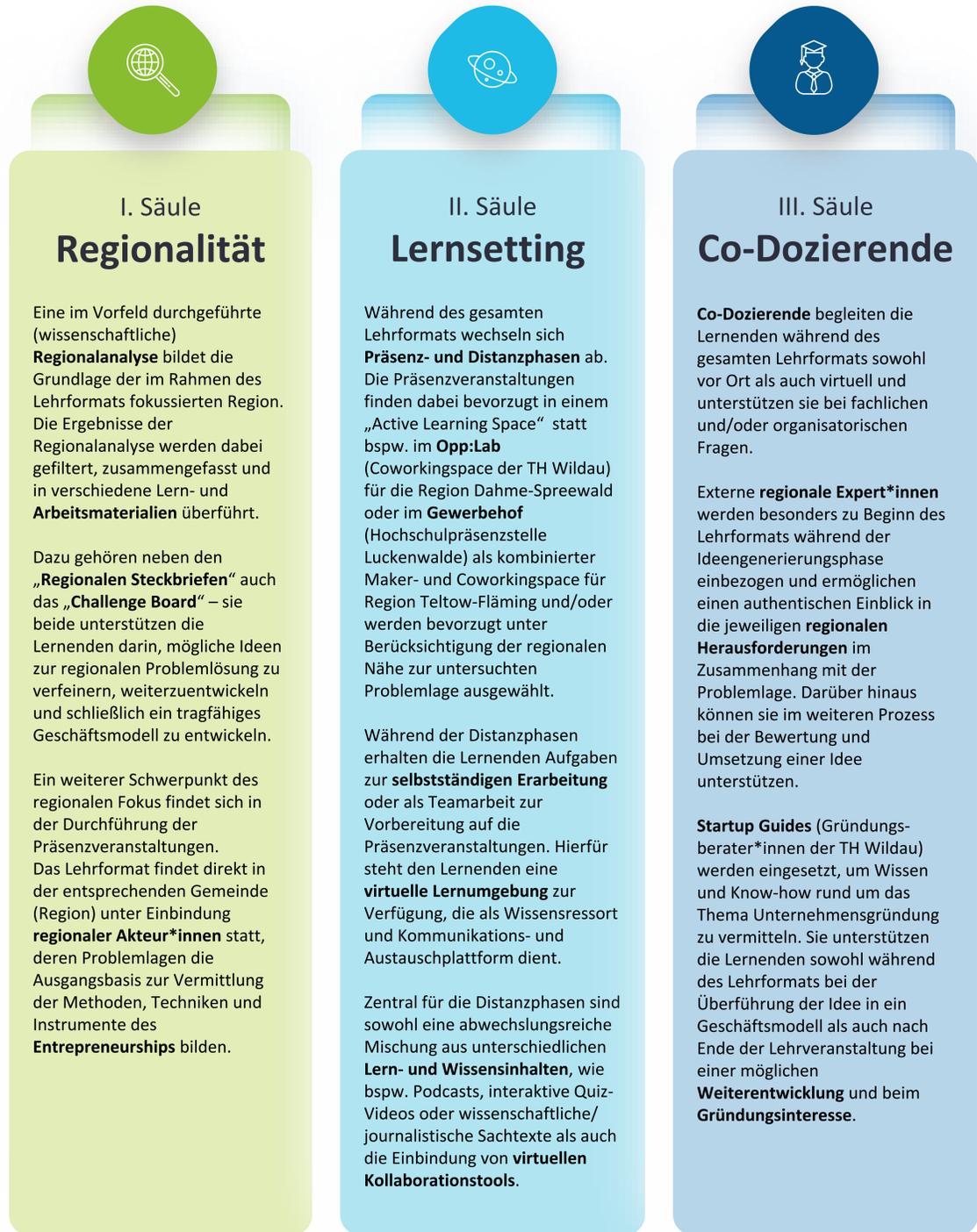
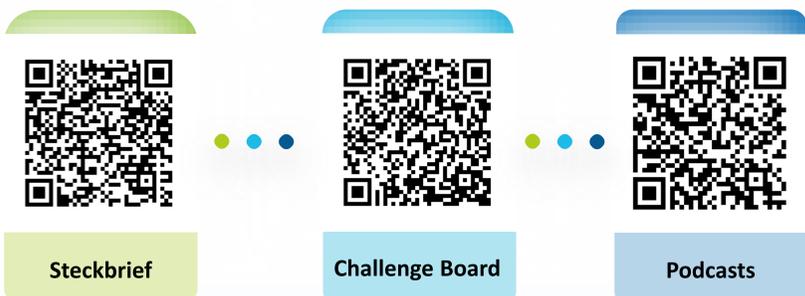
Martina Konieczny, Bianca Baumann, Marko Bahle und Dana Mietzner

Ausgangslage und Hintergrund

Die **Region Südbrandenburg** sieht sich, insbesondere durch den Ausstieg aus der Kohleverstromung, mit **Transformations- und Veränderungsprozessen** konfrontiert. Gleichzeitig zeichnet sie sich durch eine starke Heterogenität aus und stellt die verschiedenen Landkreise jeweils vor ganz eigene (soziale, ökonomische und/oder ökologische) Herausforderungen. Diese spezifischen **regionalen Problemlagen** bieten allerdings auch das Potenzial für neue Perspektiven, spannende **Entwicklungsmöglichkeiten** und wirtschaftliches Wachstum. Doch dieses Potenzial muss zunächst erkannt und **creative Lösungsansätze** entwickelt sowie diese schließlich in tragfähige Geschäftsmodelle überführt werden. Vor diesem Hintergrund ist das Lehrformat „Regional Entrepreneurship“ im Rahmen des BMWK-geförderten Projekts **Startup Revier EAST** entwickelt worden [1]. Es zielt darauf ab, den „Entrepreneurial Mindset“ von Lernenden auszubauen sowie gleichzeitig deren Wissen um und die Bindung zu den Regionen Brandenburgs zu stärken.

Strukturelemente des Lehrformats

Grundlegend für das an Deeper-Learning-Methoden orientierte **Blended-Learning-Format** „Regional Entrepreneurship“ sind neben (1) dem **regionalen Fokus** (2) der Wechsel aus virtuellen und physischen Lehr- und Lerneinheiten und innovativen Formen der **Wissensvermittlung** (u.a. mittels **Active Learning Spaces**, Podcasts und Quiz-Videos) sowie die (3) Einbindung von begleitenden Lerncoach*innen, externen Expert*innen und Gründungsberater*innen (vgl. Darstellung 1) [2,3]. Im Zusammenspiel bilden diese Elemente die Struktur des Lehrformats, in dem Lernende die unterschiedlichen Methoden, Techniken und Instrumente der **Ideengenerierung** und **Geschäftsmodellentwicklung** anwenden und erproben. Dabei werden zudem Begrifflichkeiten und Entwicklungen aus den Intra- und (Social)Entrepreneurship-Bereichen erläutert als auch Kreativ- und Prototypingmethoden sowie unterschiedliche **Canvas-Methoden** zur Überführung in Geschäftsmodelle präsentiert. Schließlich ist es das primäre Ziel dieses subjektorientierten Lehrformats, den (regionalen) Gestalter*innen von morgen Wissen und Kompetenzen zu vermitteln, die für die Entwicklung eines Entrepreneurial Mindsets grundlegend sind – d.h. ihre Fähigkeiten, Chancen zu nutzen und aus Ideen Mehrwert(e) für andere zu generieren [4,5].



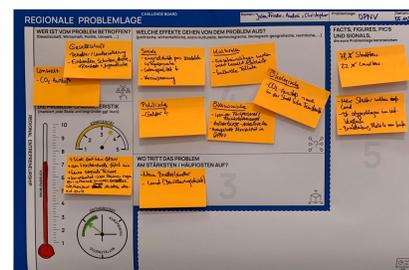
Darstellung 1: Die drei Säulen des Lehrformats

Praktische Umsetzung des Lehrformats „Regional Entrepreneurship“

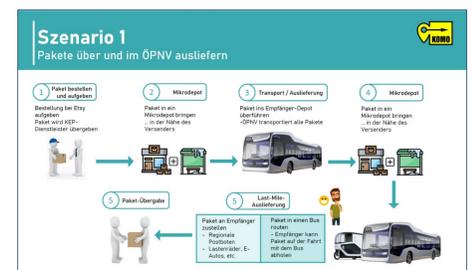
Im Wintersemester 2021/2022 wurde das Lehrformat „Regional Entrepreneurship“ mit Masterstudierenden der **Telematik** und **Betriebswirtschaftslehre** und mit dem regionalen Schwerpunkt Landkreis Teltow-Fläming erstmalig pilotiert. Unter Einbindung des „Regionalen Steckbriefs“ Teltow-Fläming, regionalen Fachkräften aus der Feuerwehr und der Wirtschaftsförderung sowie weiteren Informationen und Distanzphasen-Aufgaben auf Moodle, kristallisierten sich zwei zentrale Problemlagen der Region zur weiteren Bearbeitung bzw. Ideengenerierung heraus: **„Waldbrände in zum Teil munitionsverseuchten Gebieten“** und **„Mobilität im ländlichen Raum“**.

Nachdem die Studierenden unterschiedliche Instrumente und **Kreativmethoden** zur Lösungsfindung anwendeten, entstanden unter Nutzung des Business Model Canvas zwei Lösungsansätze, die sie im Rahmen der **Abschlussveranstaltung** in einem klassischen „Pitch“ präsentierten: Das Team „Waldbrand“ entwickelte die Idee eines flugdrohnengetriebenen **Firefighting-as-a-Service-Modells**, das im Rahmen der Früherkennung eines Waldbrandes eingesetzt werden sollte, eine frühzeitige Bekämpfung ermögliche und schließlich einen Zeit- und Kostenvorteil ggü. den gängig eingesetzten Hubschraubern darstelle. Das zweite Team „Mobilität“ entwickelte den Lösungsansatz einer App, die den **ÖPNV mit Kurier-, Express- und Paket-Diensten vereint** und so den Vorteil böte, auf dem Weg zur Arbeit, auch gleich noch den Online-Einkauf im Bus abzuholen.

Es folgten zwei weitere Durchgänge des Lehrformats (Sommersemester 2022 und 2023), in denen anteilig die Lehr- und Lerninhalte sowie Arbeitsmaterialien angepasst, weiterentwickelt und/oder aktualisiert sowie die Intervalle der Präsenz- und Distanzphasen verändert wurden. Zum Ende des Projekts Startup Revier EAST ist die Überführung der **„Lessons Learned“** der drei Durchgänge in ein finales Konzept des Lehrformats für unterschiedliche Zielgruppen angestrebt sowie die dauerhafte und umfangreichere **curriculare Einbindung** von „Regional Entrepreneurship“ in das Lehrangebot der TH Wildau.



Darstellung 2: Challenge Board Team „ÖPNV“



Darstellung 3: Ergebnis Team „ÖPNV“

[1] Mit dem Vorhaben „Startup Revier EAST | Entrepreneurs and Academics, Skills and Technologies“ zielen die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg und die TH Wildau auf die Stärkung des Entrepreneurial Spirits in Südbrandenburg und der Lausitz durch den Aufbau einer Startup Community, die Errichtung und den Betrieb eines neuen FabLabs in Cottbus sowie der Konzeption und Durchführung einer regionalisierten, interdisziplinären Entrepreneurship Education (Laufzeit: 1.3.2020 – 31.12.2024).

[2] Beigel, J., Klopsch, B., & Silke, A. (2023). *Deeper Learning gestalten. Ein Workbook für Lehrkräfte. Mit E-Book inside.* Beltz Verlag.

[3] Talbert, R., & Mor-Avi, A. (2019). A space for learning: An analysis of research on active learning spaces. *Helvion*, 5(12). <https://doi.org/10.1016/j.helvion.2019.e02967>

[4] Halbfas, B., & Liszt-Rohlf, V. (2019). Entwicklungslinien und Perspektiven der Entrepreneurship Education – eine Analyse von Definitionen. In T. Bijedic, I. Ebbens, & B. Halbfas (Hrsg.), *Entrepreneurship Education: Begriff – Theorie – Verständnis* (S. 9-20). Springer Fachmedien Wiesbaden.

[5] Bacigalupo, M., Kampylis, P., Punie, Y., & Van den Brande, G. (2016). *EntreCamp: The Entrepreneurship Competence Framework.* Publication Office of the European Union.